

## Elterninfo zur Schulöffnung

Liebe Eltern und Schüler\*innen,

heute erreichte uns ein Schreiben des Ministeriums, auf das wir alle sehnlichst gewartet haben. Es gibt eine Perspektive zur Öffnung der Schulen und die konkreten Maßnahmen möchte ich Ihnen gerne näher erläutern.

### WIR DÜRFEN UNTERRICHTEN!

Dieser Punkt gliedert sich für Sie in zwei Teile, nämlich in das Wann und das Wie:

#### a. Wann?

Die Stufen 5 und 6 beginnen am 08.03. wieder im Wechselunterricht. Alle anderen Stufen folgen eine Woche später, am 15.03.

#### b. Wie?

In der folgenden Grafik ist der Ablauf dargestellt. Die Begriffe „gerade“ und „ungerade“ beziehen sich auf den Nachmittagsunterricht. Wir starten in der KW 10 mit den Jahrgängen 5 und 6 und ohne Nachmittagsunterricht. Ab dem 15.03. (KW 11) folgen die restlichen Jahrgänge und der Unterricht beginnt mit dem „ungeraden“ Nachmittag.

08. – 12.03.	A	B	A	B	A
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
15. – 19.03.	ungerade				
	B	A	B	Mündl. Abitur	
22. – 25.03.	A	B	A	B	A
	ungerade				
12. – 16.04.	Osterferien				
	gerade				
	B	A	B	A	B
19. – 23.04.	A	B	A	B	A
	gerade				

## Elterninfo zur Schulöffnung

### Legende:

ungerade	Falls der Unterricht in der 9. bzw. 11. Stunde des Stundenplans eingetragen ist, findet in diesen Wochen der Unterricht in der 8. & 9. bzw. der 10. & 11. Stunde statt.
gerade	Falls der Unterricht in der 8. bzw. 10. Stunde des Stundenplans eingetragen ist, findet in diesen Wochen der Unterricht in der 8. & 9. bzw. der 10. & 11. Stunde statt.
A	Nur die Schüler*innen der Gruppe A sind im Präsenzunterricht.
B	Nur die Schüler*innen der Gruppe B sind im Präsenzunterricht.
Mo, Di, ...	Wochentage

### Warum arbeiten wir mit diesem System?

Wie Sie sehen, entspricht diese Organisationsform nicht dem im Vorfeld angekündigten und aus der Phase vor den Sommerferien bekannten Mo-Mo-Di-Di-System. Diese Entscheidung möchte ich im Folgenden begründen:

In der MSS arbeiten wir in sieben Kooperationskursen mit dem FMSG zusammen, darunter 5 Leistungskurse. Aufgrund der unterschiedlichen Software zur Kommunikation des Stunden- und Vertretungsplans ist die Auflösung des Wochenrhythmus für unsere Nachbarn nur unter nicht leistbarem Mehraufwand durchführbar und damit praktisch nicht möglich.

Würden wir trotzdem nach dem Mo-Mo-Di-Di-System verfahren, würde die resultierende Asynchronität des Stundenplans zur Folge haben, dass die Kooperationskurse in der Zeit des Wechselunterrichts nur außerhalb der regulären Unterrichtszeiten stattfinden könnten. Dies wäre vor der 1. oder nach der 11. Stunde. Da ein Ende des Wechselunterrichts nicht absehbar ist und wir davon ausgehen müssen, dass dieser sich bis zu den Sommerferien hinziehen kann, stellt dies einen massiven Nachteil der betroffenen Schüler\*innen in einer für das Abitur essentiellen Phase dar.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ronny Wolf